

DER VIKTORIANER

Das offizielle Fan-Magazin



Ausgabe 14 Saison 2014/2015 · Viktoria – 1. FC Köln U21



Seite 4
Viktoria bei SpHo Köln

Seite 7
Regionalligasplitter

Seite 24
Interview Manfred S.

Foto: © Viktoria Köln / Peter Ciper



**Mehr als 700 gute Adressen in Deutschland und weltweit.
Und über 40 allein im Raum Köln.**





Präsentiert Ihnen das heutige Heimspiel:



FC Viktoria Köln – 1.FC Köln U21
im Sportpark Höhenberg
Samstag, 11. April Anstoß 14:00 Uhr



Auf das „große“ folgt das „kleine“ Derby

Diese Woche steht im Zeichen der Stadtduelle. Nachdem man im Pokal bei Fortuna Köln ran musste, erwartet Viktoria Köln nun Zuhause die U21 vom 1.FC Köln. Mit erst zwei Gegentoren in 2015 soll der positive Trend auch in diesem Spiel fortgesetzt werden.

In dieser Begegnung gilt es das wohl unglückliche Unentschieden im Hinspiel vergessen zu machen. Viktoria Köln kassierte damals kurz vor Schluss den 1 zu 1 Ausgleichstreffer und nahm nur einen Punkt mit auf die Schäl Sick. Die U21 des 1.FC Köln reist mit einer Negativserie in den Sportpark Höhenberg. Die Mannschaft um Trainer Stephan Engels ver-

lor die letzten vier Spiele in Folge und belegt zurzeit mit 32 Punkten den 11. Tabellenplatz der Regionalliga West. 2015 ist Viktoria Köln in der Liga noch ungeschlagen und das soll auch so bleiben. Viktoria-Trainer, Tomasz Kaczmarek, sagt vor der Begegnung: „Wir freuen uns sehr auf das Spiel. Der 1.FC Köln hat sehr viele talentierte Spieler in seinen Reihen und des-

wegen macht es so ein Spiel besonders spannend. Zusätzlich ist es ein Derby, was dem Ganzen einen besonderen Flair gibt.“ Wir freuen uns, Sie im Sportpark Höhenberg begrüßen zu dürfen! Heute gilt es, die Mannschaft wieder im Kampf um drei Punkte zu unterstützen und gemeinsam ein Fußballfest auf der Schäl Sick zu feiern. **Vik, Vik, Viktoria!** 

**Viktoria bei der SpHo Köln /
Fortuna Köln – Viktoria Köln**

4

Regionalliga Splitter

7

Tabelle und Spielplan

12

1. Mannschaft

13

Kader

14

Torschützenliste/Zuschauerstatistik 16

Interview Gästecoach

20

1.FC Köln U21

21

Jugend: Statistiken & Spielplan

22

Ostercamp

22

Interview Manfred Schadt

24

Nachwuchsabteilung Viktoria Köln 26

26

Vorschau: Sportfreunde Lotte

28

Wichtige Adressen

30

Der FC Viktoria Köln zu Besuch in der Deutschen Sporthochschule Köln

Am Dienstag den 21. März empfing die Deutsche Sporthochschule Köln ihre zukünftigen Studierenden verschiedener Bachelor-, Lehramts-, und Masterstudiengänge im Rahmen der Erstsemesterbegrüßung. Nach der Informationsveranstaltung haben lokale Vereine die Möglichkeit, den Studierenden ihren Verein vorzustellen. Einige dieser Vereine nutzen diese Veranstaltung auch dazu, Freikarten an die Studierenden zu verteilen,

um so Interesse zu generieren. Auch der FC Viktoria Köln war in diesem Jahr im Foyer der Deutschen Sporthochschule Köln vertreten. Für die Studierenden wurde ein Gewinnspiel vorbereitet, mithilfe dessen sie Eintrittskarten für das Heimspiel gegen den SC Wiedenbrück ergattern konnten. Des Weiteren waren auch die Spieler Claus Costa und Daniel Reiche vor Ort, um persönlichen Kontakt mit den Studierenden zu pflegen. V



Fotos: © Viktoria Köln/Peter Ciper

Mit Teamgeist ins Finale

Viktoria Köln macht die Sensation perfekt und gewinnt im Stadtderby gegen Fortuna Köln mit 2:0. Klingenburg bringt Viktoria Köln früh in Führung, Staffeldt erhöht auf 2:0 und die Abwehr steht kompakt.

Eine große Aufgabe stand Viktoria Köln im Halbfinals des Bitburger-Pokals bevor. Mit Fortuna Köln wartete ein Team aus der dritten Liga und gleichzeitig der große Lokalrivale. Claus Costa rückte nach Ausheilung seiner Verletzung wieder für Brzenska in die Innenverteidigung und Lukas Nottbeck kam neben Timo Staffeldt im Defensiven-Mittelfeld zum Einsatz. Ju-les Schwadorf nahm dafür erst einmal auf der Bank platz. In der 10. Spielminute feierte Viktoria Köln den frühen Führungstreffer. René Klingenburg ließ gleich mehrere Fortuna-Spieler stehen und schoss Viktoria Köln zur 1:0- Führung. In der Mitte der ersten Halbzeit bekam Costa das erste Mal die Härte des Spiels zu spüren und auch Väyrynen wurde im Anschluss mit einem Ellenbogencheck zu Fall gebracht. Es gab Freistoß. Diesen brachte Wunderlich so hart auf das Fortuna-Tor das Poggenborg nur abklatschen lassen konnte. Dies nutzte Staffeldt eiskalt aus und schob zum 2:0 für Viktoria Köln ein (43.). Mit dieser Führung ging es dann auch in die Pause.

Mannschaftliche Geschlossenheit ließ keinen Gegentreffer zu

Unter Flutlichtatmosphäre ging es in die zweite Halbzeit. Die Viktoria-Fans machten Stimmung und peitschen ihre Mannschaft mit Fangesängen nach vorne. In der Folge war die Partie mehr von Nickelichkeiten, als von schönen Spielszenen geprägt. Fortuna Köln machte jetzt zwar deutlich Druck, doch Viktoria Köln ließ kaum Strafraumszenen zu. Kurz vor Schluss kam Kialka frei vor dem Tor zum Schuss, Pellatz parierte jedoch überragend. Den Nachschuss setzte Dahmani deutlich über das Tor. Ab dann kam von Fortuna Köln nicht mehr viel und wenn, dann wusste Viktoria Köln die Angriffsversuche gut zu unterbinden.

Viktoria Köln gewinnt nach einer klasse Mannschaftsleistung verdient mit 2:0 Toren und zieht ins Finale des Bitburger-Pokals ein. Hier wartet am 14. Mai 2015 dann der Bonner SC.

Bis dahin, VikVikViktoria! V



Geburtstage im April

Beul, Markus	19.04.1997
Böhneke, Helmut	21.04.1940
Deptá, Richard	11.04.1965
Fink, Josef	19.04.1935
Klemm, Susanne	20.04.1969
Kollmann, Tobias	12.04.1970
Lorenz, Rolf	25.04.1949
Meyer, Klaus	20.04.1959
Nestmann, Klaus	13.04.1959
Neunzig, Marcus	15.04.1973
Pott, Fritz	23.04.1939
Rettig, Andreas	25.04.1963
Salcin, Sadat	24.04.1974
Tutt, Karl	20.04.1960
Voigt, Alexander	13.04.1978



JAKO
LIVING SPORTS



OFFIZIELLER AUSRÜSTER VON
VIKTORIA KÖLN

WWW.JAKOSPORT.COM



Einhorn-Apotheke



Buchheimer Str. 61 · 51063 Köln (Mülheim)

Tel. 0221 / 611 160 · Internet: einhorn-apotheke-koeln.de

Direkt am Wiener Platz · **U**-Ausgang Buchheimer Straße

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 19.00 Uhr · Sa. 09.00 - 14.00 Uhr

Wir beraten Sie auch gerne in türkischer und russischer Sprache.



Linda
Apotheken

Offizieller Ausstatter des Medizinkoffers
der deutschen Fußball-Nationalmannschaft

20%
Rabatt

Auf ein Produkt Ihrer Wahl!

Einfach Coupon vorlegen und Sie erhalten 20% Rabatt auf einen Artikel aus dem nicht rezeptpflichtigen Sortiment außer Büchern. Pro Kauf ist nur ein Coupon einlösbar. Eine Kombination mit einem weiteren Coupon oder Rabatt ist nicht möglich.

Linda
Apotheken

Nur in der hier
dargestellten
Apotheke einlösbar.



Einhorn-Apotheke

Annelie Kuhlen
Buchheimer Str. 61 · 51063 Köln (Mülheim)

(Direkt am Wiener Platz
U-Ausgang Buchheimer Str.)

Telefon 0221 / 611 160

Mo - Fr 08:00 - 19:00 Uhr Sa 09:00 - 14:00 Uhr

Gültig für die Saison 2014/2015



Essen und Trinken op Kölsche Art

Geselligkeit verbindet der Kölner mit Essen und Trinken. Die offene Kölsche Lebensart erwartet Sie auch in unserer behaglichen Brauhausstube mit moderner Küche und frischem Gaffel Kölsch. Deshalb ist das Brauhaus Goldener Pflug bei Bürgern aus der Umgebung die Adresse »op d'r Schäl Sick«. Schauen Sie doch mal auf ein Kölsch vorbei; wir sind gerne Ihr Gastgeber!

Reservierungen für Tische oder Familienfeiern nehmen wir gerne telefonisch entgegen.

Gaffel Kölsch

SPEZIAUSSCHANK

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag

16.00 Uhr - 24.00 Uhr

Sonn- und Feiertage

11.00 Uhr - 24.00 Uhr

Küche bis 22.30 Uhr

Auch außerhalb unserer Öffnungszeiten bieten wir für private Feiern oder Festlichkeiten das passende Ambiente!

Brauhaus Goldener Pflug

Inhaber Wolfgang Niechziol | Olpener Straße 421 | 51109 Köln-Merheim

Telefon 0221 310 56 31 | Telefax 0221 310 56 34 | www.brauhaus-goldener-pflug.de

Regionalliga Splitter

KFC Uerdingen 05: Große Ehre für Rico Weiler vom KFC Uerdingen 05. Der 24-jährige Abwehrspieler durfte im Rahmen des „ARD Sportschau Club“ gemeinsam mit Horst Hrubesch, Trainer der U 21-Nationalmannschaft, die Halbfinalspiele um den DFB-Pokal (28./29. April) auslösen. Weiler hatte zuletzt auf sich aufmerksam gemacht, als er im Spiel gegen Alemannia Aachen (1:1) in der Nachspielzeit den vermeintlichen Siegtreffer für den KFC erzielt, dann aber den Schiedsrichter darauf aufmerksam gemacht hatte, den Ball dabei mit der Hand berührt zu haben. Weiler wird deshalb vom Westdeutschen Fußball- und Leichtathletik-Verband (WFLV) und vom Fußballverband Niederrhein (FVN) mit dem Fairplay-Pokal ausgezeichnet.

Rot-Weiß Oberhausen: Der 3:0-Auswärtssieg von Rot-Weiß Oberhausen im Nachholspiel bei der U 23 von Fortuna Düsseldorf hatte für die „Kleeblätter“ einen bitteren Beigeschmack. Mittelfeldregisseur Patrick Bauder kugelte sich bei einem unglücklichen Sturz nach einem Zweikampf die Schulter aus und musste in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Bauder wird den Oberhausenern vorerst fehlen und unter anderem auch für das Niederrheinpokal-Halbfinale gegen den Drittligisten MSV Duisburg (Mittwoch, 15. April) ausfallen.

FC Schalke 04 U 23: Ob die U 23 des FC Schalke 04 am Samstag ab 14 Uhr gegen die Sportfreunde Lotte mit Daniel Geissler und Dario Schumacher planen kann, ist noch unklar. Der 20-jährige Geissler laboriert an einer Muskelverletzung. Er bestritt in der aktuellen Saison drei Begegnungen für die Schalker. Offensivspieler Schumacher plagt sich mit einer Handverletzung. „Das Gelenk war nach unserem 4:1 gegen den SV Rödinghausen stark geschwollen. Ich hoffe aber, dass es nicht ganz so schlimm ist“, so Schalkes U 23-Trainer Jürgen Luginger.

Alemannia Aachen: Einen sportlichen Nackenschlag musste Alemannia Aachen am Osterwochenende hinnehmen. Im Verbandspokal-Halbfinale unterlagen die Kaiserstädter beim Oberligisten Bonner SC 1:2. Die Qualifikation für die erste Hauptrunde um den DFB-Pokal ist damit vom Tisch. Bonn trifft nun im Endspiel am 14. Mai vor eigenem Publikum auf den Sieger des Duells zwischen Fortuna und Viktoria Köln.



**EINE FRAGE
DER TECHNIK!**

Holen Sie sich
den Weg nach oben

Rufen Sie uns an –
wir beraten Sie gerne!

0221-888 110-200

MOBILIFT
ARBEITSBÜHNNENVERMIETUNG
IHR WEG NACH OBEN!

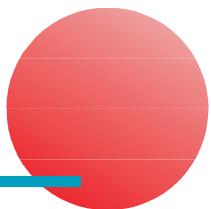
Im Gewerbegebiet Pesch 16 · 50767 Köln-Pesch
www.mobilit.de · beratung@mobilit.de



Ihr Systemhaus für Messebau und Medientechnik.

www.pa-line.com

Rechtsanwälte



Pfeifer - Heuchert - Schmitz

Wir beraten Sie gerne:

Heinz-Jürgen Pfeifer : Familienrecht

Rainer Heuchert : auch Fachanwalt für Verkehrs-, Miet- und Wohneigentumsrecht

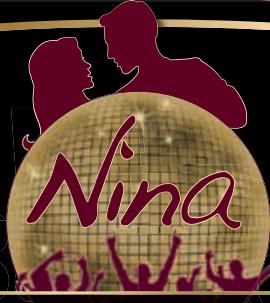
Michael J. Schmitz : auch Fachanwalt für Arbeits-, Miet- und Wohneigentumsrecht

fon: 0221-962554-0 / fax: 0221-962554-30

www.ra-pfeifer.de / Mail: pbhs-rechtsanwaelte@koeln.de

Clevischer Ring 7 (Postgebäude) / 51065 Köln

Köln's neue Partyhochburg



So feiert man in der Nina!

Immer Freitags ab 21Uhr

DIE NACHT DER STARS

DIE BESTEN LIVE-ACTS DER SCHLAGERSZENE.
JEDEN FREITAG EIN TOP-STAR

Jeden 1. Freitag im Monat

DIE Kölsche Nacht DER STARS

DIE BESTEN LIVE-ACTS DER KÖLSCHSZONE.
JEDEN 1. FREITAG KÖLSCHE TOP-STARS - DAS GIBT ES NUR HIER!

Immer Samstags ab 21Uhr

DER EXKLUSIVE PARTY-SAMSTAG FÜR JUNG & JUNGGEBLIEBENE

DISCO-FOX & PARTYSPASS MIT DEN ABSOLUTEN TOP-DJ'S!

Jeden letzten Samstag im Monat

Die **XTRA** Party in der NINA

Büffeljagd

MIT LORENZ BÜFFEL & STARGAST



JEDEN LETZTEN
SAMSTAG IM MONAT

LORENZ BÜFFEL, AUS DEM MEGAPARK MALLORCA,
SOWIE EIN WEITERER STARGAST HEIZEN EUCH RICHTIG EIN!



www.tanzlokal-nina.de

Gladbacher Wall 5 50670 Köln

Rodarius G m b H



Umzüge · Transporte
Containerdienst



Gartenbau · Pflasterarbeiten
Abbrucharbeiten

Weimarer Straße 44
51103 Köln
www.rodarius-gmbh.de

Tel. 02 21/87041 13

Nicht nur beim Fußball
sorgen wir für **Ihre Sicherheit**

Wir beraten Sie gerne

WuVo Security Ltd.
Frankfurter Str. 104
51065 Köln
0221-71904101

Das Girokonto für junge Leute.

Jetzt ein PSD Giro4you eröffnen und eine coole Beanie **AHA** oder **Kölsche Jung** sichern!



PSD Giro4you

- Girokonto mit 3 % Guthabenverzinsung pro Jahr
- Kostenlose Kontoführung
- Extrem günstiger Dispo
- Kostenfrei an über 19.000 Geldautomaten deutschlandweit Bargeld abheben

Guthabenverzinsung gilt bis zu einem Guthaben von 1.000 Euro. Dieses Konto gibt es für junge Leute von 8 bis 25 Jahre. Die Ausgabe der Beanies erfolgt ausschließlich in den BeratungsCentern. Ein Versand erfolgt nicht. Nur solange der Vorrat reicht.

www.psd-koeln.de

Stand: 02.03.2015

psd
Bank

Hier ist günstig sicher.

Tabelle und Spielplan



Regionalliga West/Gesamt-Statistik

Rang	Verein	Sp	Si	Un	Ni	Tore	Diff	Punkte
1.	Mönchengladbach U23	26	17	5	4	62:32	30	56
2.	Alemannia Aachen	27	15	11	1	42:17	25	56
3.	FC Viktoria Köln	26	14	7	5	52:20	32	49
4.	RW Oberhausen	26	13	9	4	41:25	16	48
5.	SC Verl	27	13	7	7	46:23	23	46
6.	RW Essen	27	12	9	6	44:28	16	45
7.	Sportfreunde Lotte	27	10	11	6	38:26	12	41
8.	Fort. Düsseldorf U23	26	11	7	8	31:39	-8	40
9.	SC Wiedenbrück	26	11	4	11	33:38	-5	37
10.	SV Rödinghausen	25	9	6	10	35:31	4	33
11.	1.FC Köln U23	27	8	8	11	30:36	-6	32
12.	FC Kray	26	6	10	10	29:48	-19	28
13.	KFC Uerdingen 05	26	7	7	12	25:46	-21	28
14.	SG Wattenscheid 09	26	7	6	13	29:42	-13	27
15.	FC Schalke U23	26	4	10	12	26:37	-11	22
16.	Sportfreunde Siegen	25	5	6	14	22:38	-16	21
17.	VfL Bochum U23	25	4	5	16	29:47	-18	17
18.	FC Hennef 05	26	1	8	17	18:59	-41	11

Aktueller Spieltag

Freitag, 10. April 2015, 19:30 Uhr

Bor. Mönchengladbach II - SC Wiedenbrück 2000

Samstag, 11. April 2015, 13:00 Uhr

FC Schalke 04 II - Sportfreunde Lotte

Samstag, 11. April 2015, 14:00 Uhr

SG Wattenscheid 09 - KFC Uerdingen 05
 SC Verl - Rot-Weiss Essen
 Sportfreunde Siegen - FC Hennef 05
 FC Kray - Alemannia Aachen
 FC Viktoria Köln - 1. FC Köln II
 SV Rödinghausen - Fortuna Düsseldorf II

Sonntag, 12. April 2015, 14:00 Uhr

Rot-Weiß Oberhausen - VfL Bochum II

Nächster Spieltag

Freitag, 17. April 2015, 19:00 Uhr

Sportfreunde Lotte - FC Viktoria Köln

Freitag, 17. April 2015, 19:30 Uhr

Alemannia Aachen - Bor. Mönchengladbach II

Samstag, 18. April 2015, 14:00 Uhr

VfL Bochum II - FC Kray
 Rot-Weiss Essen - Sportfreunde Siegen
 Fortuna Düsseldorf II - SC Verl
 1. FC Köln II - SV Rödinghausen
 SC Wiedenbrück 2000 - FC Schalke 04 II

Sonntag, 19. April 2015, 14:00 Uhr

KFC Uerdingen 05 - Rot-Weiß Oberhausen
 FC Hennef 05 - SG Wattenscheid 09

1. Mannschaft



Foto: © Viktoria Köln / Peter Ciper

Hintere Reihe von links: Timo Röttger, Jules Schwadorf, Andreas Schäfer, Marcus Steegmann, Renè Klingenburg, Sebastian Spinrath, Gaetano Manno; **Mittlere Reihe von links:** Co-Trainer Alexander Voigt, TW-Trainer Maurice Gillen, Co-Trainer Matthias Grahe, Chef-Trainer Tomasz Kaczmarek, Jerome Assauer, Claus Costa, Tim Väyrynen, Jannik Löhden, Markus Brzentska, Daniel Reiche, Lukas Nottbeck, Patrick Koronkiewicz, Zeugwart Udo Schmidt, Zeugwart Thomas Gürtler, Physio Moritz Käselau, Sportlicher Leiter Stephan Küsters; **Vordere Reihe von links:** Masatoshi Hamanaka, Jakub Jarecki, Silvio Pagano, Michael Vogel, Nico Pellatz, Dennis Begas, Mike Wunderlich, Timo Staffeldt, André Dej



**HAT GESCHMACK.
UND WILL
NICHT
REDEN.**

**ECHTER GESCHMACK ZERO ZUCKER
SO, WIE ES SEIN SOLL**

Coca-Cola Zero, die dynamische Welt und die Konturflasche sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company.
 Coca-Cola Zero ist koffeinhaltig.

Kader – Unsere 1. Mannschaft

TOR



Nico-Stephano Pellatz
Trikot: 1
Geb.: 08.07.1986



Michael Vogel
Trikot: 27
Geb.: 13.06.1993



Dennis Begas
Trikot: 29
Geb.: 06.05.1995

ABWEHR



Patrick Koronkiewicz
Trikot: 28
Geb.: 13.03.1991



Andreas Schäfer
Trikot: 23
Geb.: 05.02.1983



Markus Brzenska
Trikot: 2
Geb.: 25.05.1984



Jannik Löhden
Trikot: 3
Geb.: 16.07.1989



Sebastian Spinrath
Trikot: 12
Geb.: 26.06.1992



Daniel Reiche
Trikot: 15
Geb.: 14.03.1988

MITTELFELD



Timo Staffeldt
Trikot: 17 (C)
Geb.: 09.02.1984



Claus Costa
Trikot: 4
Geb.: 15.06.1984



Gaetano Manno
Trikot: 7
Geb.: 26.07.1982



Mike Wunderlich
Trikot: 8
Geb.: 25.03.1986



Mehdi Reichert
Trikot: 16
Geb.: 18.12.1996



Lukas Nottbeck
Trikot: 13
Geb.: 22.10.1988



Andre Dej
Trikot: 6
Geb.: 06.02.1992



Timo Röttger
Trikot: 18
Geb.: 12.07.1985



Jakub Jarecki
Trikot: 22
Geb.: 15.09.1995



Jules Schwadorf
Trikot: 05
Geb.: 19.10.1992

STURM



Silvio Pagano
Trikot: 30
Geb.: 12.09.1985



Tim Väyrynen
Trikot: 11
Geb.: 30.03.1993



Marcus Steegmann
Trikot: 9
Geb.: 04.02.1981



René Klingenburg
Trikot: 10
Geb.: 29.12.1993



Mohamed Dahas
Trikot: 19
Geb.: 28.03.1980



Masatoshi Hamanaka
Trikot: 31
Geb.: 31.08.1988



Jerome Assauer
Trikot: 20
Geb.: 06.06.1988



Tomasz Kaczmarek
Chef-Trainer



Alexander Voigt
Co-Trainer



Matthias Grahé
Athletik-Trainer



Maurice Gillen
TW-Trainer

TRAINER



Stephan Küsters
Sportlicher Leiter



Sebastian Witt
Physio



Moritz Käselau
Physio

FUNKTIONSTEAM



Dr. Nico Guth
Team-Arzt



Dr. Stefan Schneider
Team-Arzt



Thomas Gürler
Zeugwart



Udo Schmidt
Betreuer



Klaus Nestmann
SR-Betreuung

Statistiken Viktoria 2014/2015

Name	Vorname	Nr.	Position	Spiele gesamt	eingewechselt	ausgewechselt	erzielte Tore	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	rote Karten
Pellatz	Nico	1	TW	26	0	1	0	1	0	0
Vogel	Michael	27	TW	1	1	0	0	0	0	0
Begas	Dennis	29	TW	0	0	0	0	0	0	0
Löhden	Jannik	3	ABW	13	6	0	1	0	0	0
Brzentska	Markus	2	ABW	20	1	2	0	6	0	0
Spinrath	Sebastian	12	ABW	11	7	1	0	1	0	0
Reiche	Daniel	15	ABW	22	1	1	2	1	0	0
Schäfer	Andreas	23	ABW	23	0	5	0	5	0	0
Koronkiewicz	Patrick	28	ABW	21	0	0	0	4	0	0
Staffeldt ©	Timo	17	MF	24	2	1	1	0	0	0
Wunderlich	Mike	8	MF	26	0	2	14	1	0	0
Dej	Andre	6	MF	16	0	6	0	4	0	0
Röttger	Timo	18	MF	14	4	4	1	0	0	0
Nottbeck	Lukas	13	MF	24	4	10	5	3	0	0
Costa	Claus	4	MF	15	7	1	0	0	0	0
Pagano	Silvio	30	MF	13	0	7	3	2	0	0
Manno	Gaetano	7	MF	19	9	9	1	3	0	0
Schwadorf	Jules	5	MF	5	2	2	2	0	0	0
Reichert	Mehdi	16	MF	0	0	0	0	0	0	0
Jarecki	Jakub	22	MF	1	1	0	0	0	0	0
Klingenburg	Renè	10	ST	5	2	2	0	0	0	0
Väyrynen	Tim	11	ST	5	1	2	4	1	0	0
Assauer	Jerome	20	ST	12	7	1	5	4	0	0
Steegmann	Marcus	9	ST	14	10	5	1	3	0	0
Hamanaka	Masatoshi	31	ST	5	3	3	0	0	0	0



Torschützenliste

PL	Name	Verein	Tore	Elfer
1.	Pisano, Giuseppe	Mönchengladbach U23	15	
2.	Wunderlich, Mike	FC Viktoria Köln	14	3
	Weissenfels, Jesse	SF Lotte	14	
4.	Engelmann, Simon	SC Verl	13	
5.	Candan, Fatih	FC Viktoria Köln	11	
	Jansen, David	RW Oberhausen	11	
	Al Ghaddioui	SC Verl	11	4
	Ritter, Marlon	Mönchengladbach U23	11	
9.	Aydin, Aliosman	KFC Uerdingen	9	1
	Bednarski, Kamil	Wiedenbrück 2000	9	1
27.	Assauer, Jerome	FC Viktoria Köln	5	

Zuschauerstatistik

PL	Verein:	Spieltage	Gesamt	Gesamt	Schnitt
1.	Alem. Aachen	26	125.013	13	9.616
2.	Rot-Weiss Essen	27	115.432	13	8.879
3.	Rot-Weiß Oberhausen	25	38.035	14	2.717
4.	KFC Uerdingen	26	29.390	13	2.261
5.	Sportfreunde Siegen	25	17.641	12	1.470
6.	FC Viktoria Köln	26	15.036	13	1.157
7.	SV Rödinghausen	25	14.765	12	1.230
8.	FC Kray	26	12.032	13	926
9.	SC Wiedenbrück	26	11.600	14	829
10.	Sportfreunde Lotte	27	11.184	14	799
11.	1. FC Köln U23	27	10.888	14	778
12.	SG Wattenscheid 09	26	9.258	12	772
13.	FC Hennef 05	26	9.118	13	701
14.	SC Verl	27	8.735	13	672
15.	VfL Bochum 1848 U23	25	7.302	13	562
16.	Borussia Mönchengladbach U23	26	6.724	13	517
17.	Fortuna Düsseldorf U23	26	6.004	13	462
18.	FC Schalke 04 U23	26	5.270	12	439

Der neue Mazda6. Ihre Nummer Eins.



Egal ob in Sachen Design, Komfort oder Effizienz, der neue Mazda6 überzeugt in allen Punkten. Auch im Wettbewerbsvergleich zeigt er Siegerqualitäten. Überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt von seiner überragenden Leistung!

DER NEUE MAZDA6
Barpreis € **24.990¹⁾**



AUTO
TROPHY

AutoTrophy 2012
Sieger in der Kategorie
Mittelklasse Import



3) Platz 1: Mazda6
Platz 2: Hyundai i40cw
Platz 3: Ford Mondeo
Platz 4: Opel Insignia
Platz 5: Toyota Avensis
Platz 6: Renault Laguna

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,1 l/100 km, außerorts 4,6 l/100 km,

kombiniert 5,5 l/100 km. CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 129 g/km.

1) Barpreis für einen Mazda6 4-Türer Prime-Line 2.0 I SKYACTIV-G 107 kW (145 PS), inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

2) Nähere Informationen unter: www.autotrophy.de 3) Vergleichstest Mittelklasse-Kombis, AUTOBild Ausgabe 3/18.01.2013, www.autobild.de
Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

kierdorf
in Köln-was liegt näher?
Oskar-Jäger-Straße 166-168 · 50825 Köln
Tel. 0221-400 85-0 · www.autohaus-kierdorf.de

Hauptsponsor



Köln Bonn Airport

TOP-Partner



Schäl-Sick Partner



„Diesmal krasser Außenseiter“

„Effzeh“-Trainer Stephan Engels vor dem Derby bei Viktoria Köln:

Während der Hinserie in der Regionalliga West hatte die U 21 des 1. FC Köln lange Zeit in der Spitzengruppe der Regionalliga West mitgemischt. Seit einigen Monaten ist bei den „Geißböcken“ jedoch der Wurm drin. Nur eine ihrer vergangenen zwölf Partien konnte die Mannschaft von Trainer und Ex-Nationalspieler Stephan Engels für sich entscheiden, zuletzt gingen die Rot-Weißen sogar viermal in Folge komplett leer aus. Die Gefahrenzone der Liga ist plötzlich nicht mehr allzu weit entfernt. Um den Klassenverbleib macht sich „Effzeh“-Trainer Engels jedoch keine ernsthaften Sorgen. „Wir werden das schaffen“, ist der 54-Jährige überzeugt. Vor dem heutigen Derby beim FC Viktoria sprachen wir mit Engels.

Herzlich willkommen beim FC Viktoria, Herr Engels! Seit der Winterpause läuft es bei Ihrer Mannschaft nicht nach Wunsch. Woran liegt das?

Engels: „Zum einen haben uns im Winter mit Torhüter Marcel Schuhn sowie den beiden Abwehrspielern Roman Golobart und Leon Binder sehr wichtige Spieler verlassen, die für uns nicht einfach zu ersetzen sind. Hinzu kamen verletzungsbedingte Ausfälle wie von Danilo Wiebe oder André Wallenborn, die wir ebenfalls schmerzlich vermisst haben. So etwas macht sich halt bemerkbar. Unsere aktuelle Mannschaft ist mit der Formation der Hinserie nicht zu vergleichen. Damit müssen wir leben.“

Vor allem die vergangenen beiden Spiele gingen deutlich verloren. Im Derby bei Spitzenechter Borussia Mönchengladbach II geriet Ihre Mannschaft 1:5 unter die Räder, gegen die U 23 des FC Schalke 04 folgte ein 1:4!

Engels: „Wie gesagt: Uns fehlte in den letzten Wochen vor allem in der Defensive ein Stück weit die Qualität. In der Hinserie hatten wir beispielsweise nach Standardsituationen nur ein Gegentor kassiert, nach der Winterpause waren es schon sechs. Vor



allem in solchen Situationen fehlt uns ein Mann wie Roman Golobart mit seiner Körpergröße und Präsenz.“

Der Abstand auf die Abstiegsränge ist auf sieben Zähler geschrumpft. Wie groß ist die Gefahr, noch einmal in Bredouille zu geraten?

Engels: „Wir schauen nicht auf die Tabelle, sondern konzentrieren uns voll auf die verbleibenden sieben Spiele. Wir haben uns fest vorgenommen, noch mindestens zwei Siege zu holen. Das ist unser klares Ziel, um den Klassenverbleib unter Dach und Fach zu bringen. Und das werden wir auch schaffen.“

Was stimmt Sie für den Saisonendspurt optimistisch?

Engels: „Danilo Wiebe und André Wallenborn haben ihre Schambeinverletzungen überwunden und stehen mir wieder zur Verfügung. Das sind schon wertvolle Verstärkungen, die auch den Konkurrenzkampf fördern. Außerdem haben wir die Osterpause zu zwei Testspielen gegen Landesligisten genutzt. Die Erfolgsergebnisse beim 5:0 gegen den TuS Mondorf und beim 6:1 gegen den FV Bad Honnef haben uns sicher gut getan.“

Einige Profi-Klubs haben ihre zweiten Mannschaft bereits aufgelöst oder jetzt ihre Abmeldung zum Saisonende angekündigt. War das beim „Effzeh“ nie ein Thema?

Engels: „Nein. Schließlich haben wir gute Erfahrungen mit unserer U 21

gemacht. Eine Reihe von Spielern, die bei uns jetzt zum Bundesligakader gehören oder den Sprung zu anderen Profivereinen geschafft haben, sind bei uns den Umweg über die zweite Mannschaft gegangen und haben von diesen Erfahrungen profitiert. Außerdem ist die Regionalliga für uns eine wichtige Plattform, damit junge Lizenzspieler oder Rekonvaleszenten Spielpraxis sammeln können. Ligapartien mit einem echten Wettkampfcharakter bringen den Jungs aus unserer Sicht wesentlich mehr als mögliche Freundschaftsspiele.“

Wie weit sind die Planungen für die neue Saison fortgeschritten?

Engels: „Die Gespräche laufen. Zahlreiche Spieler aus dem bisherigen Kader werden bei uns bleiben, einige vielversprechende U 19-Talente rücken in unseren Kader auf. Sicherlich wird uns der eine oder andere Akteur auch verlassen, das ist völlig normal. Einen riesigen personellen Umbruch wird es aber wohl nicht geben.“

Jetzt steht das Derby bei der Viktoria an. Wie bewerten Sie die Ausgangslage?

Engels: „Beim 1:1 in der Hinrunde traf noch der damalige Tabellenerste auf den Zweitens. Da sind wir uns auf Augenhöhe begegnet. Davon kann jetzt keine Rede mehr sein. Die Viktoria hat im Winter noch einmal zugelegt und ich traue der Mannschaft auf jeden Fall zu, noch einmal ganz oben anzugreifen. Wir gehen diesmal als krasser Außenseiter in das Derby.“

Ist es durch die Lokalrivalität eine besondere Partie?

Engels: „Es ist ein Stadtduell und damit kein Spiel wie jedes andere. Das Verhältnis zwischen beiden Klubs ist aber völlig in Ordnung. Ich persönlich habe seit vielen Jahren besonders zu Franz Wunderlich und Franz-Josef Wernze einen sehr guten persönlichen Kontakt. Daran wird sich durch das Spiel ganz bestimmt nichts ändern.“

1.FC Köln U21



Foto: © 1.FC Köln U21

Hintere Reihe von links: Athletiktrainer Alexander Kuhnert, Tim Gerhards, Vojno Jesic, Daniel Schaal, Arnold Budimbu, Betreuer Peter Greiß; **Mittlere Reihe von links:** Co-Trainer Brandon Clements, Sven Engelke, Robin Hömig, Danilo Wiebe, Marius Laux, Jannis Nikolaou, Firat Tuncer, Leon Binder, David Bors, Trainer Stephan Engels; **Vordere Reihe von links:** Physiotherapeut Thorsten Klopp, André Wallenborn, Lucas Cueto, Michael Clemens, Sven Bacher, Daniel Mesenhöler, Nico Stremlau, Fabian Poß, Lukas Scepanik, Philippe Paoli, Torwart-Trainer Tetsuo Taguchi; **Es fehlen:** Xhuljo Tabaku, Sebastian Zinke

Tor

Mesenhöler, Daniel
Bacher, Sven
Stremlau, Nico

Abwehr

Clemens, Michael
Tuncer, Firat
Wallenborn, André
Nikolaou, Jannis

Mittelfeld

Budimbu, Arnold
Schaal, Daniel
Scepanik, Lukas
Engelke, Sven
Wiebe, Danilo
Hömig, Robin
Tabaku, Xhuljo
Zinke, Sebastian

Angriff

Gerhards, Tim
Bors, David
Jesic, Vojno
Poß, Fabian
Laux, Marius
Paoli, Philippe

Zugänge

Arnold Budimbu (1. FC Köln U19),
David Bors (1. FC Köln U19), Michael
Clemens (1. FC Köln U19), Tim Ger-
hards (1. FC Köln U19), Firat Tuncer
(1. FC Köln U19), Philippe Paoli
(Olympique Lyon), Daniel Schaal
(Bonner SC), Nico Stremlau (Vikto-
ria Arnoldsweiler)

Abgänge

Marco Ban, Bienvenue Basala-Maza-
na, Mario Engels, Koray Kacinoglu,
Fabio la Monica, Jannik Müller,
Jacub Przybylko, Steffen Schäfer,
Robin Schmidt, Stefan Schwellen-
bach, Alexander Vaaßen



Gründungsdatum

13. Februar 1948

Vereinsfarben

Rot-Weiß

Stadion

RheinEnergieStadion
(50.374 Plätze)

Trainer

Stephan Engels

Statistiken & Spielplan

A-Junioren (U19) Bundesliga West

Pl. Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Pkt.
1. FC Schalke 04	20	14	2	4	49:13	36	44
2. B. Mönchengladbach	20	11	7	2	37:23	14	40
3. 1. FC Köln	20	13	0	7	46:21	25	39
4. Bayer 04 Leverkusen	20	12	2	6	49:32	17	38
5. Borussia Dortmund	20	9	5	6	39:26	13	32
6. Fortuna Düsseldorf	21	8	6	7	30:25	5	30
7. VfL Bochum	20	7	9	4	27:24	3	30
8. MSV Duisburg	20	7	5	8	30:36	-6	26
9. 1. FC Mönchengladbach	19	5	7	7	21:22	-1	22
10. Wuppertaler SV	19	4	9	6	19:24	-5	21
11. FC Viktoria Köln	20	4	4	12	23:52	-29	16
12. Bonner SC	19	3	6	10	25:48	-23	15
13. Preußen Münster	20	3	5	12	23:47	-24	14
14. Arminia Bielefeld	20	3	5	12	22:47	-25	14

B-Junioren (U17) Bundesliga West

Pl. Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Pkt.
1. Borussia Dortmund	21	15	4	2	56:23	33	49
2. 1. FC Köln	21	14	3	4	52:20	32	45
3. Bayer 04 Leverkusen	20	12	4	4	41:16	25	40
4. Arminia Bielefeld	22	11	3	8	28:33	-5	36
5. FC Schalke 04	21	9	6	6	41:25	16	33
6. B. Mönchengladbach	22	8	5	9	40:36	4	29
7. MSV Duisburg	21	8	5	8	34:37	-3	29
8. SC Paderborn	21	8	5	8	30:33	-3	29
9. Rot-Weiss Essen	21	8	3	10	21:26	-5	27
10. Fortuna Düsseldorf	21	8	2	11	27:31	-4	26
11. SC Preußen Münster	21	7	4	10	27:42	-15	25
12. VfL Bochum	21	6	5	10	33:32	1	23
13. FC Viktoria Köln	22	4	3	15	33:67	-34	15
14. Euskirchener TC	21	3	2	16	20:62	-42	11

Sonntag, 12. April 2015, 11:00 Uhr

FC Viktoria Köln - VfL Bochum

Sonntag, 26. April 2015, 11:00 Uhr

Borussia Dortmund - FC Viktoria Köln

Sonntag, 12. April 2015, 11:00 Uhr

VfL Bochum - FC Viktoria Köln

Samstag, 19. April 2015, 13:00 Uhr

1. FC Köln - FC Viktoria Köln

FC Viktoria Köln Ostercamp 2015

Nach zwei sehr erfolgreichen Ferien-Fußballcamps im Jahr 2014 hat sich der FC Viktoria Köln auch in diesem Jahr dazu entschlossen Feriencamps anzubieten!

In der vergangenen Woche haben 60 Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren mit unseren lizenzierten Nachwuchstrainern ein tolles Camp absolviert.

Auch wenn die Wettersituation durch Sturm, Regen und Hagel nicht gerade optimale Fußballbedingungen bot, war die Stimmung bei den Kindern, Eltern und dem Team der Viktoria hervorragend. Sobald das Wetter es zuließ, stürmten die Nachwuchs-Kicker wieder auf den Platz und stellten ihr Können unter Beweis. Ob in Technik-Übungen, Torschuss, Sprintrennen oder kleinen



Foto: © Viktoria Köln / Peter Ciper

Spielformen, die Kids gaben Vollgas und machten das Camp zu einem vollen Erfolg!

„Wir als Nachwuchsabteilung sind sehr zufrieden mit der Entwicklung unserer Feriencamps. Die Kids haben wahnsinnig viel Spaß und

können unser Ausbildungskonzept aus direkter Nähe miterleben. Es ist schön zu sehen, dass nun immer häufiger vielversprechende Talente auch in den Ferien bei uns landen!“

Christopher Gonska – Koordinator Aufbaubereich U11 – U14 

GILDEN KÖLSCH BAUT FÜR EUCH DEN

TURM DURCH DIE TORE

Ein Turm aus Pittermännchen
eins für jedes Tor!

Für jedes geschossene Heimspiel-Tor spendiert
Gilden Kölsch ein 10l-Pittermännchen für die
Saison-Abschlussfeier von Viktoria Köln!

STOLZER PARTNER VON



11 FREUNDE.
EIN TEAM.
EIN KÖLSCH.

WWW.GILDEN.DE



Manfred Schadt über die Jugendarbeit des FC Viktoria Köln

Unser U 19 Trainer, Manfred Schadt, ehemals Trainer der U 19 des 1. FC Köln, spricht über die Relevanz der Jugendarbeit für den FC Viktoria Köln.

Was hat Sie damals dazu bewegt, als Trainer im Jugendbereich zu agieren?

Jeder Trainer beginnt seine Trainer-tätigkeit im Jugendbereich. Ich habe in der B- und A-Jugend beim 1. FC Köln gespielt und war Jugendnationalspieler. Meine Trainer wie z. B. Theo Horst, Jupp Röhrig, Erich Ruttémöller und Dietrich Weise haben eine Vorbildrolle für mich gespielt. Spieler für den Lizenzbereich ausgebildet zu haben und auszubilden, ist eine sehr interessante Aufgabe. Ich habe als Spieler wie als Trainer alle Altersklassen durchlaufen. Im Fußball-Lehrer Lehrgang wurde mir ein gutes Einfühlungsvermögen für junge Spieler attestiert. Durch langfristige und kontinuierliche Arbeit wird man Spezialist in seinem Tätigkeitsfeld und kann den Spielern viel mit auf den Weg geben. Nach der schlechten EM 2000 hat ein Umdenken im deutschen Profifußball stattgefunden. Der Jugendfußball hat an enormer Bedeutung gewonnen und einen sehr hohen Stellenwert. Das war ein wichtiger Grund, warum ich mich damals dazu entschieden habe, erstmal im Jugendbereich weiter zu arbeiten. Einige meiner Vorbilder wie z.B. Christoph Daum, Vicente Del Bosque sowie mein Freund und Kollege Norbert Elgert waren oder sind ebenfalls Ausbildungstrainer. In jedem Profiverein ist der Jugendbereich unersetztbar. Vergleichbar wichtig wie die Bildung der Jugend für den Staat.

Wie kam es zu dem Wechsel vom 1. FC Köln U19 zu Viktoria?

Nach über 20 Jahren beim 1. FC Köln, als Spieler und Trainer, und einer erfolgreichen Zusammenarbeit mit Titeln, wie der Westdeutschen Meisterschaft, mehreren FVM-Pokalsiegen und dem Gewinn



Foto: © Viktoria Köln / Peter Ciper

des DFB-Pokals, sowie zahlreichen von mir ausgebildeten Spielern, die heute in der 1. – 3. Liga in Deutschland oder im Ausland spielen, haben wir uns im Jahr 2013 auf Grund von persönlichen Differenzen getrennt.

Durch das Engagement von Franz-Josef Wernze sowie unserem jetzigen Vorstand Sport Franz Wunderlich, ist die Viktoria in den letzten Jahren zu einer sehr interessanten Adresse im Jugendfußball geworden. Der erste Kontakt zur Viktoria ist über Herrn Wernze entstanden, der mir sein Interesse an der Jugendarbeit sehr überzeugend vermittelt hat. Obwohl klar war, dass die Strukturen noch nicht optimal waren, um Leistungsfußball zu entwickeln, habe ich es von Anfang an als eine sehr interessante Herausforderung gesehen, um den Verein, die Region und die Sportstadt Köln weiter aufzuwerten. Als Kölner liegt mehr sehr viel daran.

Wie zufrieden sind Sie mit der derzeitigen Jugendarbeit des FC Viktoria Köln?

Wir haben einen klaren Strukturplan, den wir umsetzen. In einigen Bereichen sind wir diesem Bereich voraus. Rein sportlich gesehen sind wir auf dem Weg, um uns mit vielen Bundesligisten messen zu können. Wir haben in Ligaspielen und auf Turnieren gute Ergebnisse erzielt. Ziel ist es, mit allen Mannschaften die höchsten Ligen zu erreichen, um hier kontinuierlich sportlich höchstes Niveau zu erreichen und die Spieler aus der eigenen Jugend für die 1. Mannschaft auszubilden. Deutlich verbessert hat sich die Berufung unserer Spieler in die FVM-Auswahlmannschaften. Hier kann man eine steigende Qualität ablesen. Derzeit ist unser Augenmerk darauf ausgerichtet, unseren Aufbaubereich zu stärken, um im Leistungsbereich schneller technische und taktische Dinge erarbeiten zu können. Durch meine Lehrtätigkeit an der

Deutschen Sporthochschule weiß ich, dass es wissenschaftlich belegt ist, dass je länger Jugendliche im eigenen Verein ausgebildet werden, desto höher ist die Chance ist, sie später in der Lizenzmannschaft zu sehen. Ein gutes Beispiel in unseren Reihen ist Mehdi Reichert, der seit der D-Jugend bei der Viktoria spielt. Grundlage hierfür sind Leistungs-trainer, die mit hohen Lizzenzen ausgestattet sind und sich immer weiterentwickeln wollen.

Sportlich gesehen sind wir dabei, uns weiter zu optimieren. Ungemein erschwerend ist für uns die Arbeit mit allen Mannschaften auf nur einem Trainingsplatz. Wenn man mit Nachwuchsleistungszentren konkurrenzfähig sein möchte, müssen wir Alternativen schaffen.

Sie selbst investieren sehr viel Zeit in die Jugend des Vereins. Was erhoffen Sie sich von dieser intensiven Arbeit?

In meiner Funktion als sportlicher Leiter und als U19 Trainer ist es wichtig, vor Ort zu sein. Man hat eine Fürsorgepflicht für die Spieler und muss alle Trainer und Mitarbeiter in Einzelgesprächen, Sitzungen und Fortbildungen weiterentwickeln. Man muss das Engagement vorleben. In einem Nachwuchsleistungszentrum ist es gang und gäbe, diesen zeitlichen Aufwand zu betreiben, und wir versuchen jetzt bereits, daraufhin zu arbeiten. Wir schaffen hauptamtliche Stellen und bilden die Mitarbeiter dahingehend aus, nachhaltig zu arbeiten. Diese Strukturen sind noch nicht vorhanden, und wir versuchen dies zu verändern. Oberstes Ziel ist, dass die Durchlässigkeit zur 1. Mannschaft verbessert wird. Wir versuchen mit unserem gesamten Team, dieses Ziel weiter zu verfolgen und die Bedingungen für unsere Spieler immer weiter zu verbessern. Es hat sich in den letzten Jahren sehr viel bewegt. Hier möchte ich als Beispiel die gute Kooperation mit dem Heinrich-Heine Gymnasium und der AWO nennen. Die schulische Ausbildung unserer Spieler ist sehr wichtig und spielt bei der Persönlichkeitsentwicklung eine große Rolle.

Momentan steht Ihre Mannschaft auf Platz 11 der Tabelle. Wie zufrieden sind Sie damit?

Uns war von Anfang an bewusst, dass es für uns sehr schwierig wird, die Liga zu halten. Die anderen Mannschaften sind über Jahre hinweg eingespielt und konstanter entwickelt. Sie messen sich über mehrere Jahre auf diesem Niveau. Der Tabellenplatz ist für mich in der jetzigen Situation nicht entscheidend. Wichtiger ist, dass die Nachhaltigkeit gewährleistet ist, so dass man langfristig konkurrenzfähig wird. Allerdings sind wir uns der Aufgabe bewusst und wollen mit aller Macht versuchen, die Liga zu halten und in den verbleibenden Spielen die „großen“ Mannschaften zu ärgern und unsere Punkte zu holen. Jedes finale Spiel ist zu gewinnen. Aber die Siegermentalität eines Spielers muss mit dem Spieler über längere Jahre entwickelt und bestärkt werden.

Wendet sich die Viktoria in Zukunft nur noch dem Leistungssport zu?

Nein! Wir haben Breitensportmannschaften, die wir auch weiterhin

fördern möchten, um Kinder und Jugendlichen einen Einstieg in einen Verein zu ermöglichen und ihre Begeisterung für den Sport zu wecken. Zudem richten wir Schul-AG's in der Region aus. Uns ist es wichtig, Kinder zum Sporttreiben zu animieren. Mannschaftssport fördert die Sozialkompetenz und bringt den Kindern bei, ihren Alltag zu strukturieren.

Zudem werden wir weiter unsere Feriencamps anbieten, an denen jedes Kind teilnehmen kann. Hier reservieren wir immer ein gewisses Kontingent für Flüchtlingskinder und Kinder aus dem Sozialprojekt Arche.

Wo sehen Sie Ihre Mannschaft in der Zukunft?

Im Mittelfeld der U19 Bundesliga!

Und abschließend Ihr Tipp für das Spiel gegen den 1. FC Köln II?

Auch wenn beim FC einige Spieler spielen, die ich trainiert habe, denke und hoffe ich, dass unsere Viktoria mit 3:1 gewinnen wird. 



THERAPIE & TRAINING AM STADT WALD
MICHAEL SCHULTEN &
SILKE SCHULTEN-DAHM
RENÉ-MAGRITTE-PROMENADE 11
50858 KÖLN
TEL.: 0221/1 68 67 306

VON KOPF BIS FUSS

Großer Ansturm auf die Nachwuchsabteilung des FC Viktoria Köln

Der FC Viktoria Köln lädt am 13.04.2015 zum zweiten Mal in der aktuellen Spielsaison 2015/2016 Nachwuchstalente aus nah und fern zu einem öffentlichen Probetraining in den Sportpark Höhenberg ein. Und die Resonanz ist rekordverdächtig: Weit über 100 Anmeldungen gingen in den letzten Wochen ein, bereits zwei Wochen vor Beginn heißt es Anmeldestopp. Und so werden 130 Nachwuchskicker der Jahrgänge 2002 - 2009 unter den Augen unserer Nachwuchstrainer all ihr Können unter Beweis stellen, um sich für einen der Mannschaftsplätze in der kommenden Saison zu empfehlen.

Nachwuchsleiter Manfred Schadt erklärt sich die zunehmende Attraktivität der Jugendarbeit folgendermaßen: „Insbesondere in den letzten zwei Jahren hat auch in der Nachwuchsabteilung der Viktoria ein zunehmender Imagewandel stattgefunden. Durch die stetige Verbesserung und Förderung der Nachwuchstrainer gewinnt die inhaltliche ebenso wie die charakterliche Ausbildung unserer Nachwuchsspieler zusehends an Qualität. Weiterhin gelingt es, das vergrößerte Trainerteam gezielt für die individuelle Förderung jedes Talents einzusetzen. Besonders das rechtsrheinische Köln und das umliegende Nahgebiet erleben diesen Wandel schon jetzt in unmittelbarer Form.“

Schadt ergänzt mit Ausblick auf die mittel- und langfristigen Zielsetzungen, dass die Umstellung auf den



Foto: © Viktoria Köln / Peter Ciper

Leistungssport gelungen sei und man die ersten Früchte dieser Arbeit beispielsweise auch an der steigenden Durchlässigkeit der Nachwuchsspieler bis in die eigene U19 ermessen könne. Diesen Weg gelte es nun mit aller Beharrlichkeit und einem großem Verantwortungsbewusstsein aller Beteiligten fortzusetzen.

Das wachsende Interesse von Eltern und Spielern an der Viktoria auch aus dem linksrheinischen Raum erklärt sich Schadt wie folgt: „Die Qualität unserer Arbeit ist unser höchstes Gut. Gezielte Sichtungen

auch im linksrheinischen Köln gepaart mit der Neugierde fußballbegeisterter junger Menschen unser Projekt kennenzulernen und daran teilzuhaben, begründen sicherlich auch diese Entwicklung.“

Manfred Schadt fasst zusammen: „Es passiert so viel bei uns am Höhenberg, wir entwickeln Leistung, bieten aber auch jedem Kind die Gelegenheit durch unsere Breitensportabteilung einen Erstkontakt zu unserem Vereinsleben zu erlangen. Jeder ist willkommen und wir freuen uns alle, diesen Weg gemeinsam fortzusetzen!“ 

Rheinkönig-Partner



Produkt- & Ausrüstungspartner



Atalan plant Angriff auf die 3. Liga

Neuer Trainer will Sportfreunde Lotte wieder zu einer Spaltenmannschaft formen

Lotte. Name: Ismail Atalan. **Alter:** 35.

Beruf: Fußballtrainer. **Aufgabe:** Die Sportfreunde Lotte wieder in die Erfolgsspur zu führen. Am Samstag, 18. April, (ab 14 Uhr) empfängt der im Winter verpflichtete Trainer mit seiner Mannschaft den FC Viktoria Köln. Die bisherige Ausbeute von Atalan, zuvor beim Westfalen-Oberligisten SC Roland Beckum an der Seitenlinie, kann sich durchaus sehen lassen. Aus acht Ligaspielen unter seiner Regie holten die Tecklenburger 15 von 24 möglichen Punkten (vier Siege, drei Remis, eine Niederlage) und qualifizierten sich außerdem für durch ein 3:0 gegen Concordia Wiemelhausen für das Halbfinale um den Westfalenpokal. Dort wartet am Mittwoch, 29. April, (ab 19 Uhr) der Drittligist SC Preußen Münster auf die Sportfreunde.

„Unsere bisherigen Erfolge können nur der Anfang gewesen sein. Sie zeigen, dass wir in die richtige Richtung arbeiten“, denkt Atalan keine Sekunde daran, sich nun zufrieden zurückzulehnen. „Wir haben in fast allen Partien gezeigt, zu welchen Leistungen wir fähig sind. Der nötige Wille war stets vorhanden und wir haben außerdem von Spiel zu Spiel aus unseren Fehlern gelernt. Trotzdem tut mir beispielsweise das 2:2 gegen Alemannia

Aachen nach einer 2:0-Führung nach wie vor weh.“ Das gleiche Ergebnis sprang übrigens auch beim FC Kray und zuletzt gegen Spartenreiter Borussia Mönchengladbach U 23 heraus, so dass die Sportfreunde wieder ein wenig Boden auf die Spitzengruppe einbüßten. Da zuvor schon das Heimspiel gegen Rot-Weiß Oberhausen 0:1 verloren ging, wartet Lotte aktuell seit drei Ligaspielen auf einen Sieg.

„Das Zusammenspiel zwischen den einzelnen Mannschaftsteilen müssen wir verbessern sowie im Pressing noch aggressiver arbeiten“, fordert Ismail Atalan, dessen Vertrag vor wenigen Wochen bereits bis 2016 verlängert wurde. „Die Verbesserung im mannschaftstaktischen Bereich versuchen wir, uns durch ständige Wiederholung im Training anzueignen. Wir arbeiten akribisch an jedem Detail. Denn es sind oft die Kleinigkeiten, die Spiele entscheiden“, betont der neue Sportfreunde-Trainer. „Ein ganz wichtiger Bestandteil jeder Einheit ist das Videostudium. Jedes Training wird aufgezeichnet und direkt im Anschluss besprochen. Wir wollen nicht abwarten, bis ein Fehler im Spiel passiert, denn man kann ihn schon im Training erkennen und abstellen. Die beste Trainingsform ist meiner Mei-

nung nach das Spiel Elf gegen Elf. Das ist manchmal nicht ohne Weiteres möglich. Dann arbeiten wir in Zonen, schneiden gewissermaßen einen Teil des Spielfelds aus. Dass wir unter Profi-Bedingungen arbeiten können, ist selbstverständlich ein großer Vorteil.“

Illusionen gibt sich Atalan allerdings nicht hin. „Selbstverständlich wollen wir in der Tabelle noch so weit wie möglich nach oben klettern. Rang eins kommt jedoch nicht mehr in Frage“, räumt der Lotter Trainer ein, fügt aber gleich hinzu: „Mittelfristig wollen wir wieder an die Spalte. Unser gemeinsames Ziel ist es, wieder eine Spaltenmannschaft zu werden, die in die 3. Liga aufsteigen kann.“

Als Spieler und bisher auch als Trainer war Ismail Atalan die meiste Zeit im Amateurbereich aktiv, kam also „von unten“ in die 4. Liga. „Ich habe mir meine aktuelle Position hart erarbeitet und nicht bekommen, weil ich 100 Länderspiele absolviert habe. Das tut meinem Selbstvertrauen gut“, betont der 35-Jährige. „Ein kleiner Nachteil ist vielleicht die Erfahrung, die ich mir im Regionalliga-Bereich noch erarbeiten muss. Ich denke aber, dass ich die Liga spätestens im Sommer bis ins kleinste Detail kennen werde.“ 

Fan-Bus-Tour nach Sportfreunde Lotte

Freitag, 17.04.2015, 19.00 Uhr

Busfahrpreis 12,00€

Sportfreunde Lotte –
FC Viktoria Köln

Treffen: 14.00 Uhr (Höhenberger-Sportpark); Abfahrt: 15.00 Uhr (Höhenberger-Sportpark)

Getränkepreise:

1 Fl Kölsch 0,3:	1,00 €
1 Fl Bier 0,5:	1,50 €
1 Fl Cola-Bier 0,5:	1,50 €
1 Fl Cola:	1,00 €
1 Fl Limo:	1,00 €
1 Fl Wasser:	1,00 €

Anmeldungen:

Lothar Sand
Tel.: 0221 - 97240550
(ab 20.00 Uhr)
Handy: 0157 - 75007206
(ab 16.00 Uhr)
Email: sanlot@web.de

Viktorianer Club

AXA Hauptvertretung Özkan Turp Maßstäbe / neu definiert		
Kirsch. Architekten		
	Scholz und Partner Elektro-, Hausgeräte-Service	

Wichtige Adressen



Anschrift/Kontakt:

FC Viktoria Köln 1904 e.V.
Merheimer Heide
51103 Köln
Telefon: 0221 - 890 44 79
Telefax: 0221 - 285 44 95

Präsidium:

Günter Pütz, Albert Wilhelm Scheer,
Holger Kirsch

Vorsitzender des Verwaltungsrats:

Franz-Josef Wernze

Vorstand Sport:

Franz Wunderlich

Servicezeiten der Geschäftsstelle:

Montag – Freitag: 10.00 – 18.00 Uhr

Internet:

www.viktoria1904.de
E-Mail: info@viktoria1904.de

Vorschläge für den VIKTORIANER:

Liebe Lesser, wenn Sie Hinweise, Vorschläge oder Ideen haben, wie dieses Stadionmagazin noch besser und lebendiger werden kann, melden Sie sich bei der Redaktion. Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

Fotos:

© Viktoria Köln / Peter Ciper

**Mein Verein,
rechts vom Rhein!**

Satz/Layout/Druck:

Lambertz + Scheer GbR
Von-Hünefeld-Straße 1a
50829 Köln
Telefon: 0221 - 169982-32
Telefax: 0221 - 169982-33
E-Mail: info@lambertzscheer.de
www.lambertzscheer.de

Werbemöglichkeit:

Sie möchten die Viktoria unterstützen und von der großen Reichweite profitieren. Wir bieten Ihnen viele Möglichkeiten Ihr Unternehmen zu präsentieren: Anzeigen, Banden, Banner, Aktionen und vieles mehr!

advancesport AG

Aachener Str. 1053-1055, 50858 Köln
Telefon: 0221 - 845 641 94
E-Mail: af@advancesport.de

Redaktionell verantwortlich für die Gesamtredaktion i.S.d. Presserechts:

Axel Freisewinkel, Eric Bock,
Carina Zimmermann, Laura Kohler und Fritz Schmitz
Telefon: 0221 – 890 44 79
Email: presse@viktoria1904.de

Wir
die Domstadt



FM 103,5

Wir lieben LIVE.

RPR1.

Hey Vik Viktoria



www.koeln-bonn-airport.de



Wie es nach oben geht,
wissen wir am besten.



Offizieller Hauptsponsor Köln Bonn Airport